



Donnerstag, 26. Mai.

Das Domkapitel wählte heute Dr. Wilhelm Berning, Oberlehrer am Gymnasium in Weesen, zum Bischof.

Vormittagsziehung der Preussisch-Süddeutschen Klassenlotterie

Berlin, 26. Mai.

In der Vormittagsziehung der Preussisch-Süddeutschen Klassenlotterie fielen 15 000 Mark auf Nr. 101 059; 5000 Mark auf Nr. 23 246, 64 601, 86 801, 194 452, 216 331; 3000 Mark auf Nr. 27, 5556, 12 079, 13 702, 27 110, 31 978, 33 653, 35 260, 44 370, 45 453, 49 089, 49 924, 50 580, 53 010, 61 815, 73 702, 78 490, 79 669, 83 706, 87 663, 90 801, 102 067, 103 589, 118 353, 128 776, 129 097, 138 982, 140 130, 142 911, 149 614, 151 233, 160 609, 100 871, 164 757, 179 709, 185 455, 185 671, 188 164, 189 245, 190 025, 194 802, 202 466, 203 159, 211 520, 218 478, 226 554, 231 044.

Kein Erfolg für Verluste im 'Titanic'-Untergang.

Washington, 26. Mai.

Ein Urteil, das der oberste Gerichtshof gefällt hat, hat praktisch die Bedeutung, daß diejenigen, die durch den Untergang der 'Titanic' Vermögen oder Eigentum verloren haben, durch die amerikanischen Gerichte keinen Schadenersatz erhalten können. Der Gerichtshof entschied, daß die Haftbarmachung der Oceanic Navigation Company gegen die Ansprüche, die in einer Gesamthöhe von 52 Millionen eingeklagt waren, durch das amerikanische Haftpfandsystem vom Jahre 1881 auf den Wert der geborgenen Güter und auf die Beträge der Frachten und Fahrkarten beschränkt wurde, die für die letzte Reise der 'Titanic' gesaft worden waren. Diese Beträge betragen sich auf 364 000 Dollars.

Der eingeführte Journalist.

Zanger, 26. Mai.

Der von den Ansdheranten nicht franzoösische Journalist Monier hat seinen Freunden brieflich mitgeteilt, daß seine Einfuhr ein Verbot von 1000 Dollars verlangt. Man möge Unterhändler mit diesem Verbot schicken; er verbrühe sich dafür, daß diese keine Gefährdung seien.

Starke Erdstöße.

Catania, 26. Mai.

Das Erdbebenobservatorium in Catania hat heute morgen 9 Uhr 48 Min. itarke Erdstöße verzeichnet. In 3 Afferia und Bica Grande soll Schaden angerichtet worden sein.

Der mißverständene Salut.

Magadan, 26. Mai.

Ein Salut, der von den amerikanischen und japanischen Kriegsschiffen im Hafen und von den besetzten Stellungen der Regierungstruppen anlässlich der Befehlsgeber der Kaiserin-Witwe von Japan abgefeuert wurde, wurde von den Konstitutionalisten, die die Stadt belagern, als Angriff gegen sie aufgefaßt. Die Batterien des Generals Breton eröffneten ein Feuer auf die Stadt.

Ueberfälle von Indianern

Washington, 26. Mai.

Wie das Schiffschiff 'California' aus Magadan getrennt melde, hat das Kanonboot 'Annapolis' den Befehl erhalten, den Rio Jacon hinaufzuziehen, da die französische Kolonie Santa Rosario um Schutz vor den Yaqui-Indianern gebeten hat.

Dermittelte Deatnachrichten.

Schmerer Raubmord. Aus Conrin (Kufstaden, nahe der preussischen Grenze), 26. Mai, wird gemeldet: Der Getreidehändler Dabn wurde mit durchdringendem Hufe im Bett ermordet aufgefunden. Neben dem Bett lag beunruhigtes mit einer (hüneren) Kopfwunde der 17jährige Sohn des Ermordeten. Aus dem erbrochenen Geldbeutel waren 6000 Mark geraubt. Die Tat ist von einem bei Dahn beschäftigt gewesenen 23jährigen Handlungsgesellen namens Schwes verübt worden, der geflüchtet ist.

Eiferhischigkeit. Aus Hamburg, 26. Mai, wird gemeldet: Gestern Abend gab der in der Spandstraße bei einer Frau namens Schicks wohnende polnische Arbeiter Hertzog auf die Frau und ihre 20jährige Tochter jedes Kopferlöschungs ab. Die Frau wurde von drei, die Tochter von zwei Augen getroffen. Beide wurden schwer verletzt. Der Täter wurde verhaftet. Die Tochter bedingte, ihr Verhältnis mit Herzog zu lösen.

Kleiner Wechsungsprozess. Aus Kiel, 26. Mai, wird gemeldet: Vor der Kammer I begann heute die Verhandlung gegen den früheren Oberführer des Kieler Gefängnisses Dietzen, den ehemaligen Gerichtsdiener Köpf und eine Reihe weiterer Angeklagter wegen Befolgung im Zusammenhang mit dem Kieler Wechsungsprozess von 1909.

Hallischer Witterungsbericht.

Table with 3 columns: Parameter, 26. Mai, 26. Mai. Rows include Barometer, Thermometer, Wind, and Temperature.

Wetterkarte Magdeburg der 'Magdeburger Zeitung'.

Donnerstag, 26. Mai, 8 Uhr morgens.

Der nördliche Kern der langgestreckten Tiefdruckfurche hat sich nach der südlichen Höhe verlagert. Der veranlassende Vorüberzug am Dienstag verlief getrieben, fühlbar weiter länger andauernde Regenfälle; die Temperatur erhob sich jedoch in den Mittagsstunden nicht über 9 Grad. Da das heute nördlich der Alpen befindliche Tief seinen Einfluß nordwärts ausbreiten dürfte, so haben wir meist trübes, etwas wärmeres Wetter mit Regen zu erwarten.

Mitteldutsche Privat-Bank, A.-G.

Filiale Halle a. S.

Poststrasse 12. Telefon 1382, 1383, 1692.

Ausführung sämtl. bankgeschäftl. Transaktionen.

Kursbericht der Vereinigung Hallischer Bankfirmen.

Halle a. S., 26. Mai.

Large table with columns: Name, Kurs, and other financial data. Includes entries like Deutsche Fonds u. Stadtanleihen, Preuss. Schatzanweisung, etc.

Orchesters unter Leitung von Kapellmeister Wm. König hatt. Die Cellistin, Frau Konerzingerin König, welche I. e., fingt zwei Vrien mit Begleitung des Orchesters, sowie Lieder am Klavier. Dauerarten (auch die von Wittesfind) sind zu diesem Konzert ohne Nachzahlung gültig. (Siehe heutiges Inserat.)

Saalöffnungsfeier. Morgen, Mittwoch nachmittag, insensiert die Kapelle des Hochberühmten Jägerbataillons unter Leitung des Militärmusikers Schröber aus Raumburg. Bei unangenehmem Wetter ist Streichmusik im großen Saale vorzusehen. Das Konzert beginnt 4 Uhr.

Vereine und Vermählungen.

Der kaufmännische Verein e. S.

Heft Montag Abend in seinem Heim im 'Kas de la Tour' feierte 53. ordentliche Generalversammlung unter dem Vorsitz des Herrn Stadtrat Probst ab.

Der Jahresbericht, den Herr Seinsse erstattete, ergab eine Abnahme der Zahl der Mitglieder des Vereins gegenüber dem Vorjahre. Der Mitgliedsbeitrag betrug am 1. März d. J. 601 Mitglieder. Die Fortbildungsschule des Vereins hatte im verflohenen Jahre wieder recht gute Erfolge zu verzeichnen. Ebenso erfolgreich war das vergangene Jahr für das Jugendheim des Vereins.

Der Jahresbericht zeigt eine Einnahme und Ausgabe von 26589 Mark. Der Mitgliedsbeitrag betrug am 1. März d. J. 601 Mitglieder. Die Fortbildungsschule des Vereins hatte im verflohenen Jahre wieder recht gute Erfolge zu verzeichnen. Ebenso erfolgreich war das vergangene Jahr für das Jugendheim des Vereins.

Für die künftigen Ausgaben ausbleibenden Vorstandsmitglieder mußte eine Neuwahl erfolgen. Diese ergab eine Wiederwahl des Herrn E. Stordewar und des Herrn R. Reinhold Freitag; für Herrn Jul. Neukirch, der sein Amt als Gehilfenleiter niedergelegt, wurde Herr Gittermann ernannt.

Dann beschäftigte sich die Versammlung mit einem Antrage des Vorstandes auf eine gleichmäßige Erhöhung der Beiträge für alle Mitglieder von 15 Mark auf 24 Mark jährlich. Die letzte Generalversammlung hatte bereits eine Erhöhung der Beiträge für Vereinsräte, Direktoren und Proturisten beschlossen, jedoch hat dieser Beschluß nicht die Zustimmung des Gerichts zur Eintragung in das Vereinsregister, da nach den gesetzlichen Bestimmungen die Beiträge eingetragener Vereine für sämtliche Mitglieder gleichmäßig sein müssen. Nach längerer Debatte nahm die Versammlung den Vorschlag des Vorstandes, die Beiträge auf 24 Mark für alle Mitglieder festzusetzen, an.

Der Allgemeine Bürgerverein für Südt. Interessen läßt zur Gesamtversammlungsabend 8 1/2 Uhr nach dem 'Vaterland' ein Tagesordnung: 1. Mitteilungen. 2. Der deutsche Werkbund. (Herr Dr. Wolff, Direktor des Statistischen Amtes.) 3. Kinderzünftel. 4. Berichtendes.

Verband Halle-Züringer der Deutschen Reichsgesellschaft. Die monatlichen Versammlungen im Reichshaus, Bandelhaus, Nikolalstr. 6, Garten, Seitenstraße links, finden jeden Donnerstag und Sonntag Abend statt. Der Sommergarten ist eröffnet und in prächtigen Zustand gebracht worden. Gönner des Verbandes, feiner Damen und Herren, welche sich dem Verband zu nähern beabsichtigen, finden hierzu bei diesen Zusammenkünften die beste Gelegenheit.

Der R. B. Jugendbund. Rom 26. Mai ab findet wieder regelmäßig Sonntagsausfahrt statt, und zwar von 8 Uhr abends ab im Stadtheim. — Die 'Wife', 'Schiff' und 'Münchental' verjammeln sich Mittwoch abends 8 Uhr vor der Kaserne II — Hofplatz. Besprechung der Mitglieder. Sämtliche Jungmannschaften müssen erscheinen.

Hallischer Marktbericht

vom 26. Markt.

Table with 2 columns: Item, Price. Rows include Butter, Mandel, Eier, etc.

Theater und Musik.

Ein Dramenzyklus aus der Gralsage soll diesen Sommer auf der Theaterbühne in Waldbühne in Friedrichshagen deren Vertung in Händen der Ernst Wieders liegt, zur Aufführung kommen. Der für Kunst- und Literaturfreunde eine besondere Anziehungskraft ausübend dürfte; und zwar handelt es sich ausschließlich um Werke lebender Autoren; nämlich 'A König Artur' von Fr. Heinehard, Tragedie, aufgeführt 1907 im Harzer Bergtheater, 'Merlin' von Frankl, Tragedie, aufgeführt 1913 bei dem Hünzingerpielen in Teutoburger Wälder, endlich 'Ritter Lanval' von Paul Ernst (Weimar), eine romantische Komödie, welche in Friedrichshagen ihre Uraufführung erleben soll. Die Hauptrollen sind mit ersten Darstellern besetzt. Für die Aufführung des Zyklus ist der Juli in Aussicht genommen.

Schaufestivals 'Wittomernachtstraum' unter freiem Himmel. Es wird für alle Freunde der Kunst und des Theaters von Interesse sein, zu hören, daß sich ihnen von Wäite Juni ab zum ersten Male in Thüringen die Möglichkeit bietet, eins der größten Meistwerke Schopenhauers, den 'Wittomernachtstraum' im Freien, wie er in Sit-Genaland als Hochzeitsspiel im Park gespielt wurde, in einminderer künstlerischer Darstellung zu sehen. Die Thüringer Wald-Bühne in Friedrichshagen (am Gottlob), unmittelbar an einer Hauptpromenade des Anwesens, bringt das Werk zum ersten Male Dienstag, 16. Juni, und alsdann am Ende August wöchentlich wenigstens einmal zur Aufführung. Der Wunsch, sich an diesem Schauspiel zu beteiligen, ist im Stande, die Besuche der Zuschauer zu entnehmen sind. Bekanntlich gilt die Aufführung des 'Wittomernachtstraums' als eine besondere Glanzleistung des Harzer Bergtheaters, die seit vielen Jahren nicht nur in Thale, sondern auch bei zahlreichen auswärtigen Aufführungen, so Sommer 1909 im Kurort Bad Nauheim vor dem Hiltensberg, 1911 auf dem Vonsberg in Wachen 1912 in Teutoburger Wälder bei dem am 10. hüttingischen Beschluß herbeiführt. Die Vorstellung beginnt um 7 Uhr und dauert, ohne Pause, bis 1 1/2 Uhr, so daß der Zuschauer in die Abendgasse nach allen Richtungen bequem erreicht wird. Vorstellungen im Freien mit wechselndem Spielplan finden bei günstiger Witterung täglich um 5 Uhr in Friedrichshagen statt.

Letzte Depeschen.

Das definitive Witterungsergebnis in Stendal. Stendal, 26. Mai. Bei der Reichstagswahlwahl erhielten Böhk (Komm.) 22 761 und Wachsart die Wente (natl.) 15 076 Stimmen.



